

No. 48954*

**Germany
and
China**

Arrangement between the Foreign Office of the Federal Republic of Germany and the Ministry of Foreign Affairs of the People's Republic of China concerning the establishment of the German-Chinese Dialogue Forum. Beijing, 17 May 2010

Entry into force: *17 May 2010 by signature, in accordance with article 6*

Authentic texts: *Chinese and German*

Registration with the Secretariat of the United Nations: *Germany, 6 September 2011*

**No UNTS volume number has yet been determined for this record. The Text(s) reproduced below, if attached, are the authentic texts of the agreement /action attachment as submitted for registration and publication to the Secretariat. For ease of reference they were sequentially paginated. Translations, if attached, are not final and are provided for information only.*

**Allemagne
et
Chine**

Arrangement entre le Ministère des affaires étrangères de la République fédérale d'Allemagne et le Ministère des affaires étrangères de la République populaire de Chine relatif à l'établissement d'un Forum de dialogue germano-chinois. Beijing, 17 mai 2010

Entrée en vigueur : *17 mai 2010 par signature, conformément à l'article 6*

Textes authentiques : *chinois et allemand*

Enregistrement auprès du Secrétariat des Nations Unies : *Allemagne, 6 septembre 2011*

** Numéro de volume RTNU n'a pas encore été établie pour ce dossier. Les textes reproduits ci-dessous, s'ils sont disponibles, sont les textes authentiques de l'accord/pièce jointe d'action tel que soumises pour l'enregistrement et publication au Secrétariat. Pour référence, ils ont été présentés sous forme de la pagination consécutive. Les traductions, s'ils sont inclus, ne sont pas en form finale et sont fournies uniquement à titre d'information.*

[CHINESE TEXT – TEXTE CHINOIS]

**德意志联邦共和国外交部和中华人民共和国外交部
关于德中对话论坛的协议**

德意志联邦共和国外交部和中华人民共和国外交部（以下称“双方”），

根据二〇〇五年九月二十八日签订的《德意志联邦共和国外交部和中华人民共和国外交部关于建立德中对话论坛的协议》，德中对话论坛（以下称“论坛”）自成立以来为增进德中两国理解与互信，推动两国关系健康稳定发展发挥了积极建设性作用，为更好地发挥论坛作用，

现达成协议如下：

第一条

论坛旨在建立一个非官方机构，由政治、经济、社会、科技、教育、文化、新闻等领域具有代表性的人士参与，对发展德中各领域的友好合作提出建议。论坛应为进一步发展双边关系提出书面建议。论坛会议应尽可能在双边高层访问期间或之前举行，以便直接向两国国家元首或政府首脑提出建议。双方论坛主席也可将论坛会议结果以联名信函方式呈送两国国家元首或政府首脑。

第二条

双方各自指定 1 名论坛主席人选，并各自确定承担论坛协调任务的秘书处。

第三条

一、论坛成员总数为 30 人，双方各自任命 15 名成员。双方论坛主席经与德意志联邦共和国外交部和中华人民共和国

外交部协商后任命论坛成员，其组成应尽可能兼顾政治、经济、社会、科技、教育、文化、新闻等各领域。论坛成员不应担任政府职务，并在当选政府职务后退出论坛，任期4年。

二、根据每次会议的议题重点，双方论坛主席可最多分别临时邀请5名相关人士参加该次论坛会议。

三、两国大使和外交部代表（处长或更高级别）可作为专业人员与会，但不作为论坛成员。政府其他部门代表也可与会，但须获双方论坛主席及各自外交部同意。上述人员与会费用适用第四条规定。

第四条

论坛每年召开一次会议，轮流在德国和中国举行，不设固定会址。会议主办方决定会议举办地，并承担与会人员会议期间在主办国的与会食宿和交通费用。与会者的其他费用自理。

第五条

双方一致同意，在协议期满6个月前任命各自新的论坛主席及成员，确定各自的秘书处，并通过外交渠道以书面方式通知对方。

第六条

本协议自签字之日起生效，有效期为5年。在本协议期满6个月前，如协议任何一方未以书面方式通知另一方（以另一方收到通知之日计算）要求终止本协议，则本协议有效期将自动延长5年，并依此法顺延。

自本协议生效之日起，双方于二〇〇五年九月二十八日在柏林签订的《德意志联邦共和国外交部和中华人民共和国外交部关于建立德中对话论坛的协议》即行终止。

协议于二〇一〇年五月十七日在北京签订，一式两份，每份均用德文和中文写成，两种文本同等作准。


德意志联邦共和国外交部

中华人民共和国外交部

代表

代表

(签名)



(签名)



[GERMAN TEXT – TEXTE ALLEMAND]

Vereinbarung zwischen dem Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland und dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Volksrepublik China über das Deutsch-Chinesische Dialogforum

Das Auswärtige Amt der Bundesrepublik Deutschland und das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Volksrepublik China (nachstehend als „Vertragsparteien“ bezeichnet), haben in der Erkenntnis, dass gemäß der am 28. September 2005 unterzeichneten „Vereinbarung zwischen dem Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland und dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Volksrepublik China über die Einrichtung des Deutsch-Chinesischen Dialogforums“, das Deutsch-Chinesische Dialogforum (nachstehend als „Forum“ bezeichnet) seit seiner Gründung einen aktiven und konstruktiven Beitrag zum Ausbau des Verständnisses und gegenseitigen Vertrauens zwischen Deutschland und China sowie zur Förderung der gesunden und stabilen Entwicklung der Beziehungen zwischen beiden Ländern geleistet hat

und in dem Bestreben, das Forum noch besser zur Geltung zu bringen,

Folgendes vereinbart:

Artikel 1

Das Forum dient dem Ziel, ein regierungsunabhängiges Gremium zu schaffen, das durch repräsentative Mitglieder aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Technik, Bildung, Kultur und Presse beratend an der Entwicklung der deutsch-chinesischen freundschaftlichen Zusammenarbeit in allen Bereichen mitwirkt. Das Forum soll schriftliche Vorschläge zur Fortentwicklung der bilateralen Beziehungen erarbeiten. Die Tagungen sollen nach Möglichkeit anlässlich oder im Vorfeld von hochrangigen bilateralen Besuchen stattfinden, um zu ermöglichen, dass die Vorschläge den Staatsoberhäuptern oder den Regierungschefs direkt unterbreitet werden. Die beiden Vorsitzenden können das Ergebnis der Forumstagung auch in einem gemeinsamen Brief festhalten, der den Staatsoberhäuptern oder den Regierungschefs zugeleitet wird.

Artikel 2

Die Vertragsparteien benennen jeweils einen Vorsitzenden und bestimmen je ein Sekretariat, das Koordinierungsaufgaben für das Forum übernimmt.

Artikel 3

(1) Das Forum umfasst insgesamt 30 Mitglieder, beide Seiten benennen jeweils 15 Mitglieder. Die Benennung der Mitglieder des Forums erfolgt durch den jeweiligen Vorsitzenden in Abstimmung mit dem Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland und dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Volksrepublik China; dabei sind nach Möglichkeit die Bereiche Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Technik, Bildung, Kultur und Presse sämtlich zu berücksichtigen. Die Mitglieder des Forums sollen keine Regierungsfunktion innehaben und scheidet bei Wahl in Regierungsämter aus dem Forum aus; die Dauer der Mitgliedschaft beträgt vier Jahre.

(2) Entsprechend den thematischen Schwerpunkten einer Tagung können die Vorsitzenden jeweils bis zu fünf weitere Persönlichkeiten ad hoc zur Teilnahme einladen.

(3) Die jeweiligen Botschafter und Vertreter beider Außenministerien (auf Ebene Referatsleiter oder höher) können zur fachlichen Begleitung an den Tagungen teilnehmen und zählen nicht als Mitglieder des Forums. Auch die Teilnahme von Vertretern anderer Regierungsbehörden ist möglich, bedarf aber der Zustimmung beider Vorsitzender und der Außenministerien. Für die Teilnahmekosten der oben genannten Personen gelten die Bestimmungen aus Artikel 4.

Artikel 4

Das Forum tritt einmal jährlich alternierend in Deutschland und China zusammen; es hat keinen festen Tagungsort. Die gastgebende Seite entscheidet über den Veranstaltungsort und übernimmt die Kosten für Übernachtungen, Verpflegung und Transport während der Tagung im gastgebenden Land. Weitere Kosten werden von den Tagungsteilnehmern selbst übernommen.

Artikel 5

Die Vertragsparteien stimmen überein, dass sie spätestens sechs Monate vor Ablauf der Gültigkeitsdauer der Vereinbarung jeweils einen neuen Vorsitzenden und die neuen Mitglieder des Forums benennen, das eigene Sekretariat festlegen und einander auf diplomatischem Weg darüber schriftlich in Kenntnis setzen.

Artikel 6

Diese Vereinbarung tritt am Tag ihrer Unterzeichnung in Kraft und hat eine Gültigkeitsdauer von fünf Jahren. Die Vereinbarung verlängert sich automatisch um jeweils weitere fünf Jahre, sofern nicht eine Vertragspartei spätestens sechs Monate vor Ablauf der jeweiligen Gültigkeitsdauer per schriftlicher Notifikation von der anderen Vertragspartei die Beendigung der Vereinbarung verlangt; maßgeblich für die Berechnung der Frist ist der Eingang der Notifikation bei der anderen Vertragspartei.

Am Tag des Inkrafttretens dieser Vereinbarung tritt die von den Vertragsparteien am 28.09.2005 in Berlin unterzeichnete „Vereinbarung zwischen dem Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland und dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Volksrepublik China über die Einrichtung des Deutsch-Chinesischen Dialogforums“ automatisch außer Kraft.

Geschehen zu Peking am 17. Mai 2010 in zwei Urschriften, jede in deutscher und chinesischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für das Auswärtige Amt
der Bundesrepublik Deutschland



Für das Ministerium für Auswärtige
Angelegenheiten der Volksrepublik China



[TRANSLATION – TRADUCTION]

ARRANGEMENT BETWEEN THE FOREIGN OFFICE OF THE FEDERAL
REPUBLIC OF GERMANY AND THE MINISTRY OF FOREIGN
AFFAIRS OF THE PEOPLE’S REPUBLIC OF CHINA CONCERNING
THE GERMAN-CHINESE DIALOGUE FORUM

The Foreign Office of the Federal Republic of Germany and the Ministry of Foreign Affairs of the People’s Republic of China (hereinafter called the “Contracting Parties”),

in the knowledge that, in accordance with the “Arrangement between the Foreign Office of the Federal Republic of Germany and the Ministry of Foreign Affairs of the People’s Republic of China concerning the Establishment of the German-Chinese Dialogue Forum” signed on 28 September 2005, the German-Chinese Dialogue Forum (hereinafter called the “Forum”) has made an active and constructive contribution to the development of understanding and mutual trust between Germany and China and has promoted the healthy and stable development of relations between both countries since its establishment, and in an effort to utilize the Forum better, have agreed as follows:

Article 1

The Forum shall serve the purpose of creating a non-official body, composed of representatives from the political, economic, social, scientific and technical, educational, cultural and media spheres, that shall contribute in an advisory capacity to the development of friendly German-Chinese relations in all fields. The Forum is to prepare written proposals for the further development of bilateral relations. Wherever possible, its meetings should be held on the occasion of or immediately prior to high-level bilateral visits in order to give an opportunity for the proposals to be communicated directly to Heads of State or Government. Both chairpersons may also record the outcome of the Forum meeting in a joint letter that shall be transmitted to Heads of State or Government.

Article 2

Each Contracting Party shall appoint one chairperson and shall arrange for a secretariat to handle the work of coordination for the Forum.

Article 3

(1) The Forum shall comprise 30 members, each side appointing 15 members. The appointment of the members of the Forum shall be done by the relevant chairperson in consultation with the Foreign Office of the Federal Republic of Germany and the Ministry of Foreign Affairs of the People’s Republic of China; in so doing, the political, economic, social, scientific and technical, educational, cultural and media spheres shall all be considered, if possible. The members of the Forums should not hold government

office and shall resign from the Forum upon election to such offices; the length of membership shall be four years.

(2) The chairpersons may each invite up to five additional individuals to participate ad hoc in accordance with the thematic issues of a meeting.

(3) The relevant ambassadors and representatives of the two foreign ministries (at the level of Head of Unit or higher) may participate in sessions in a technical capacity and shall not count as members. The participation by representatives of other government agencies shall also be possible, yet shall require the approval of both chairpersons and of the foreign ministries. The provisions of article 4 shall apply to the costs of participation of the above-mentioned persons.

Article 4

The Forum shall convene once annually, alternately in Germany and China; it has no permanent venue. The host country shall decide where the meetings are to be held and shall bear the costs of accommodation, meals and transport during the session in that country. Other costs shall be borne by the participants themselves.

Article 5

The Contracting Parties agree each to appoint a new chairperson and new members of the Forum, to determine a secretariat, and to inform one another of this in writing through the diplomatic channel no later than six months prior to expiry of the period of validity of the Arrangement.

Article 6

This Arrangement shall enter into force on the day of its signature and shall be in force for five years. The Arrangement shall be automatically extended for an additional five years unless one Contracting Party requests its termination from the other Contracting Party via written notification no later than six months prior to expiry of its current period of validity. The date of receipt of notification by the other Contracting Party shall be decisive for calculation of the deadline.

The “Arrangement between the Foreign Office of the Federal Republic of Germany and the Ministry of Foreign Affairs of the People’s Republic of China concerning the Establishment of the German-Chinese Dialogue Forum” signed by the Contracting Parties in Berlin on 28 September 2005 shall automatically cease to be in effect on the day of entry into force of this Arrangement.

DONE at Beijing on 17 May 2010 in two originals, each in the German and Chinese languages, both texts being equally authentic.

For the Foreign Office of the Federal Republic of Germany:

For the Ministry of Foreign Affairs of the People’s Republic of China:

[TRANSLATION – TRADUCTION]

ARRANGEMENT ENTRE LE MINISTÈRE DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES
DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE ET LE MINISTÈRE
DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES DE LA RÉPUBLIQUE POPULAIRE DE
CHINE RELATIF À L'ÉTABLISSEMENT D'UN FORUM DE
DIALOGUE GERMANO-CHINOIS

Le ministère des affaires étrangères de la République fédérale d'Allemagne et le ministère des affaires étrangères de la République populaire de Chine (ci-après dénommés « les Parties contractantes »),

Conscients de ce que, conformément à l'Arrangement entre le Ministère des affaires étrangères de la République fédérale d'Allemagne et le Ministère des affaires étrangères de la République populaire de Chine relatif à l'établissement d'un Forum de dialogue germano-chinois signé le 28 septembre 2005, le Forum de dialogue germano-chinois (ci-après dénommé « le Forum ») a, depuis son établissement, fait une contribution active et constructive au développement de la compréhension et de la confiance mutuelle entre l'Allemagne et la Chine et a en outre favorisé le développement sain et stable des relations entre les deux pays, et dans un effort pour réaliser un meilleur emploi du Forum, sont convenus de ce qui suit :

Article 1

Le Forum vise à la création d'un organe non-officiel composé de représentants des secteurs politique, économique, social, scientifique, technique, éducatif, culturel et médiatique, lequel contribue, par ses conseils, au développement de relations amicales germano-chinoises dans tous les domaines. Le Forum doit établir des projets écrits en vue de développer encore davantage les relations bilatérales. Chaque fois que possible ses réunions doivent se tenir à l'occasion de visites bilatérales de haut niveau, ou immédiatement avant celles-ci, afin de permettre la communication directe des projets aux Chefs d'État ou de Gouvernement. Les deux présidents peuvent également consigner le résultat des réunions du forum dans une lettre conjointe qui est transmise aux Chefs d'État ou de Gouvernement.

Article 2

Chaque Partie contractante nomme un président et fera le nécessaire pour que soit établi un secrétariat qui assure le travail de coordination requis par le Forum.

Article 3

1) Le Forum se compose de 30 membres, dont 15 sont nommés de chaque côté. La nomination des membres du Forum est faite par le président correspondant en consultation avec les Ministères des affaires étrangères de la République fédérale

d'Allemagne et de la République populaire de Chine. À cet effet compte sera tenu, si possible et dans leur ensemble, des secteurs politique, économique, social, scientifique, technique, éducatif, culturel et médiatique. Les membres du Forum ne doivent pas occuper des postes de gouvernement et se démettront de leurs fonctions comme membres du Forum dès leur élection à un tel poste. Le mandat des membres du Forum sera de quatre ans.

2) Les présidents peuvent chacun inviter jusqu'à cinq personnes additionnelles à participer sur une base ad hoc, selon les thèmes à traiter dans une réunion.

3) Les ambassadeurs correspondants et des représentants des deux ministères des affaires étrangères (au niveau minimum des chefs de département) peuvent participer à titre technique aux sessions, mais sans compter comme membres. La représentation d'autres services des gouvernements est également possible, mais doit être approuvée par les deux présidents et les ministères des affaires étrangères. Les dispositions de l'article 4 sont applicables aux frais de participation des personnes susmentionnées.

Article 4

Le Forum se réunit une fois par an, alternativement en Allemagne et en Chine. Il n'a pas de lieu de réunion permanent. Le pays hôte décide du lieu où se tiennent les réunions et supporte les frais de logement, des repas et de transport survenant au cours de la session se tenant dans ce pays. Les autres frais sont à la charge des participants eux-mêmes.

Article 5

Les Parties contractantes s'engagent à nommer chacune un nouveau président et de nouveaux membres du Forum, à établir un Secrétariat et à s'en informer par écrit l'une l'autre par la voie diplomatique au plus tard six mois avant l'expiration de la période de validité du présent Arrangement.

Article 6

Le présent Arrangement entrera en vigueur le jour de sa signature et restera en vigueur cinq ans. À chaque échéance il sera automatiquement prorogé pour cinq années de plus, à moins qu'une des Parties contractantes ne demande à l'autre, par notification écrite non postérieure à six mois avant l'expiration de la période de validité en cours, que sa terminaison ait lieu. La date de réception de la notification par l'autre Partie contractante sera décisive pour la détermination du délai.

L'Arrangement entre le ministère des affaires étrangères de la République fédérale d'Allemagne et le ministère des affaires étrangères de la République populaire de Chine relatif au Forum de dialogue allemand-chinois, signé par les Parties contractantes à Berlin le 28 septembre 2005, cessera automatiquement d'être en vigueur le jour de l'entrée en vigueur du présent Arrangement.

FAIT à Pékin, le 17 mai 2010, en deux exemplaires originaux, chacun en langues allemande et chinoise, les deux textes faisant également foi.

Pour le Ministère des affaires étrangères de la République fédérale d'Allemagne :

Pour le Ministère des affaires étrangères de la République populaire de Chine :